

Crosslauf in Gamsen

Diesen Samstag findet der dritte Crosslauf der kantonalen Crosstournee in Brig-Gamsen statt. Das Rennen beginnt um 13.30 Uhr mit der Kategorie Schüler C (Jahrgang 2005 und jünger). Als Letzte werden um 15.45 Uhr die Herren sowie die Veteranen starten. Die Distanz variiert je nach Kategorie zwischen 1 und 8 Kilometern. Anmeldungen sind bis eine Stunde vor Rennbeginn vor Ort möglich. Zur Siegerehrung laden die Veranstalter anschliessend in die Turnhalle ein, wo die Läufer gegen Abgabe ihrer Startnummer einen kleinen Erinnerungspreis erhalten. | **wb**
Informationen und Anmeldung unter www.ift-oberwallis.ch

Curling-Schnuppertraining

Jeden Mittwochnachmittag von 13.30 bis 15.30 Uhr führt der Curling-Club Visp auf der Curlingbahn der Littermahalle Schnuppertrainings für Junioren durch. Schüler und Lehrlinge, die einen Trendsport erlernen möchten, sind willkommen. Der CC Visp gründet für die nächste Saison neue Juniorenteams. Für die Schnuppertrainings sind alle interessierten Jungen und Mädchen herzlich willkommen, als Juniorencoach ist Dean Henzen verantwortlich. | **wb**

HANDBALL-FAKTEN

Männer 3. Liga Hauptrunde

Lyss V - Steffisburg Harz 4	33:25
Herzogenb. II - Langnau	35:20
Visp II/V/terminen - Espace	20:23
1. PSG Lyss V	9 7 0 2 277:228 14
2. Herzogenbuchsee II	8 5 2 1260:220 12
3. Espace Handball	7 4 1 2 172:143 9
4. Visp II/V/terminen	9 4 1 4 227:224 9
5. Uni Bern-Handball	8 3 1 4 214:219 7
6. Handball Langnau	9 2 1 6 201:252 5
7. Steffisburg Harz 4	8 1 0 7 174:239 2

Frauen 2. Liga Hauptrunde

Münsingen - Herzogenb. II	16:32
Biel - Rotweiss Thun III	17:17
1. Herzogenbuchsee II	11 9 1 1 311:183 19
2. HV Langenthal	11 8 1 2 265:194 17
3. Rotweiss Thun II	10 7 2 1282:202 16
4. Rotweiss Thun III	9 5 1 3 203:176 11
5. HBC Münsingen	11 4 1 6 218:242 9
6. HS Biel	11 3 2 6 234:241 8
7. Uni Bern-Handball	10 3 0 7 216:209 6
8. HG Bodeli	10 2 0 8 125:285 4
9. Visp/V/terminen	11 2 0 9 233:355 4

Junioren U17 Promotion

Espace - Ins	18:17
1. PSG Lyss	2 2 0 0 69:25 4
2. Visp/V/terminen	2 2 0 0 69:48 4
3. TV Länggasse Bern	2 1 0 1 60:49 2
4. Espace Handball	2 1 0 1 33:49 2
5. HBC Ins	2 0 0 2 45:47 0
6. HBC Rotweiss Belp	2 0 0 2 19:77 0

Junioren U15 Promotion Gruppe 3

Future Bern III - Rotweiss Belp	18:28
1. Rotweiss Belp	2 2 0 0 49:33 4
2. TV Länggasse Bern	2 2 0 0 53:38 4
3. Visp II/V/terminen	1 0 0 1 25:31 0
4. HV Langenthal	1 0 0 1 15:21 0
5. BSV Future Bern III	2 0 0 2 31:50 0

SPORT AM TV

SRF2

22.20 Sport aktuell
Fussball: Lars Unnerstall - von Schalke zu Aarau
Eishockey: NLA, Davos - Lausanne
Tennis: Das Schweizer Team vor dem Davis-Cup in Serbien
Nachrichten

Teleclub Sport 2

19.45 Eishockey: NLB, Visp - La Chaux-de-Fonds

Sport 1

18.30 Fussball: Bundesliga aktuell
19.45 Basketball: Euroleague, Bayern München - ZSKA Moskau
22.00 Star Talk mit Robin Dutt und Thomas Eichin

Schwimmen | 19. Meeting mit 300 Teilnehmern in Sitten

12 Medaillen für OW88

Beim «19. Meeting de Sion» ging der Schwimmverein Oberwallis OW88 mit 21 Wettkampfschwimmern an den Start und gewann dabei 12 Medaillen.

Rund 300 Schwimmer aus 13 Vereinen der Kantone Freiburg, Genf, Waadt und Wallis reisten nach Sitten. Für einige Schwimmer der Wettkampfgruppe 3 war dies der erste grosse Wettkampf im eigenen Kanton.

Janik Scotton (1995) schwamm mit 1:06,55 in 100 m Brust eine hervorragende neue Bestzeit und holte sich Gold. In 100 m Delphin und 100 m Lagen schaffte Scotton Silber und in 100 m Rücken Bronze.

Auch Teamkollege Ramon Lochmatter (1996) zeigte eine solide Gesamtleistung. In 100 m Rücken gewann er in 1:06,02 die Goldmedaille und in 50 m Freistil verbesserte er sich nochmals auf eine sehr gute Zeit von 0:26,05. Bryan Morisod (1998), der während seines Austauschjahres für den OW88 schwimmt, konnte sich in den vergangenen Wettkämpfen ebenfalls konstant steigern. In 100 m Rücken holte er sich in 1:10,78 die Bronzemedaille. Mit einer Zeit von



Sehr gute Auftritte. Die OW88-Schwimmer hatten in Sitten viele Gründe, um auf ihre Leistungen stolz zu sein.

FOTO ZVG

0:28,89 erreichte Morisod in 50 m Freistil sogar die Westschweizer Limite.

Die Mädchen standen in nichts nach

Auch bei den Mädchen gab es einige Podestplätze zu feiern. Joliele Moritz (1999) unterbot ihre gute Zeit in 50 m Freistil nochmals auf 0:29,33 und holte sich Gold. Bronze gab es für Laura Aquilino (2000) in 100 m Brust

und Anja Kummer (2000) in 100 m Delphin. Enja Kluser (2000) erreichte in 50 m Freistil und in 100 m Rücken zweimal Silber. Die junge Rahel Hallenbarter (2002) sicherte sich mit einer guten Leistung in 100 m Brust ebenfalls die Silbermedaille. Die jüngeren Wettkampfschwimmer zeigten insgesamt eine gute Leistung. Herauszuheben sind dabei Chiara Andenmatten (2001) und Corin-

ne Kummer (2001), die mit ihren Zeiten ein Ticket für die Westschweizer Meisterschaften erhalten. Andenmatten schwamm die 100 m-Lagen-Limite von 1:24,01 in 1:22,23 und Kummer die 50 m-Freistil-Limite von 0:33,01 in 0:32,50.

Westschweizer Meisterschaften in Montreux

Somit reist der OW88 am 8. und 9. Februar mit folgenden

Schwimmern an die Westschweizer Meisterschaften in Montreux: Chiara Andenmatten, Corinne Kummer, Laura Aquilino, Anja Kummer, Enja Kluser, Joelle Moritz und Bryan Morisod. Für einige weitere Schwimmer, die nahe an den Limitenzeiten sind, besteht dieses Wochenende in Biel nochmals die Möglichkeit, sich zu qualifizieren. | **wb**
Alle Resultate auf www.ow88.ch

Badminton | Tournoi de Tourbillon

Kluser/Freysinger gewinnen in Sitten

Bei der diesjährigen Austragung des Tournoi de Tourbillon gewannen Isabelle Kluser zusammen mit Laura Freysinger im Damendoppel C die Goldmedaille. Auch andere Spieler des BC Olympia-Brig glänzten.

Schon in der Gruppenphase machten Isabelle Kluser und Laura Freysinger auf sich aufmerksam. Dort schlugen Sie die als Nummer eins gesetzte Paarung Briguet/Tavernier vom BC Sitten in zwei Sätzen. Aufgrund der guten Ausgangslage qualifizierten sich die beiden direkt für den Final. Dort trafen sie auf Loyen/Briguet vom BC Martigny und Sitten.

Nachdem sie den ersten Durchgang für sich entschei-

den konnten, wurden sie im zweiten Satz etwas nachlässig und verloren diesen. Im dritten Satz konnten sie sich jedoch wieder rechtzeitig auffangen und ihr bestes Badminton zeigen. Mit einem klaren 21:10-Sieg im Entscheidungssatz gewannen die Briger verdient das Turnier in der Kategorie C.

Ränge zwei und drei

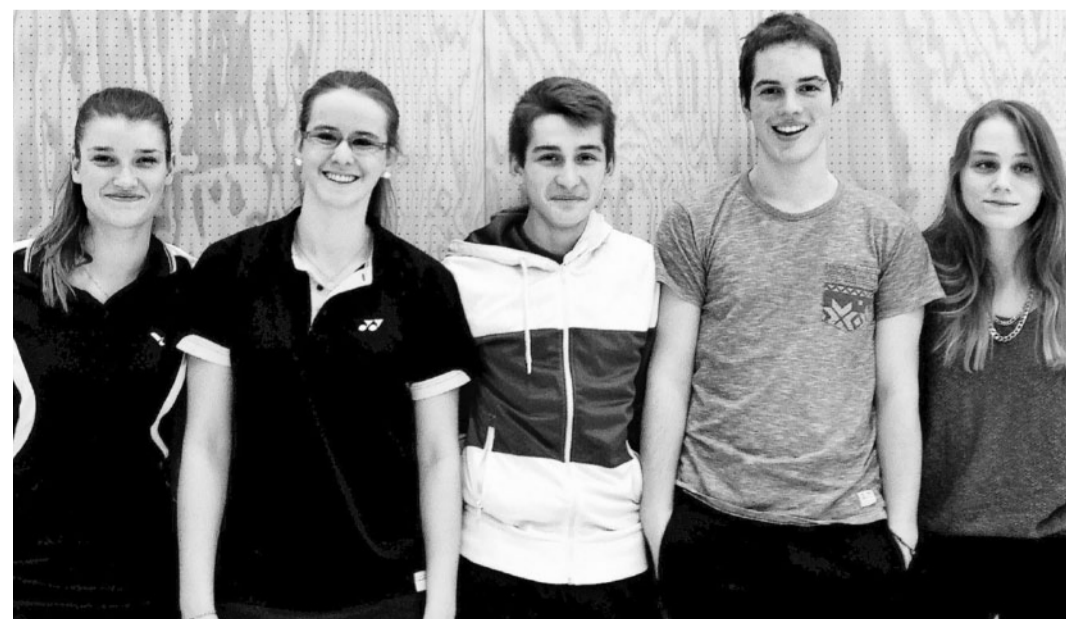
In der Gruppenphase des Mixeddoppels (Kategorie D) konnten Isabelle Kluser und Jannik Jeiziner erst im Final gestoppt werden. Im Halbfinal gegen Glassey/Tavernier wurde es noch brenzlich. Der dritte Satz konnten die beiden 21:13 für sich entscheiden und qualifizierten sich für den Final. Dort fehlte, nach sechs Spielen, etwas die Energie; die Silbermedaille ist

aber ein toller Lohn für ein tolles Turnier.

Im Mixeddoppel C waren Emilie Stucky und Loris Pfammatter als Nummer 5/8 gesetzt. Die Halbfinals erreichten sie souverän. Dort bahnte sich eine haushohe Überraschung an, als die beiden den ersten Satz gegen die klaren Favoriten Dalla Zanna/Orteu gewannen. Jedoch war danach die Luft draussen und sie verloren die Sätze zwei und drei klar und schlossen somit das Turnier als Dritte ab. | **wb**

PLATZIERUNGEN

1. Rang Damendoppel C
Isabelle Kluser/Laura Freysinger
2. Rang Mixeddoppel D
Isabelle Kluser/Jannik Jeiziner
3. Rang Mixeddoppel C
Emilie Stucky/Loris Pfammatter



Podestplätze. Laura Freysinger, Isabelle Kluser, Jannik Jeiziner, Loris Pfammatter, Emilie Stucky (von links).

FOTO ZVG

Boccia | Walliser Dreier-Meisterschaft

Schöner Saisonstart



Walliser Meister. Eli Balzani, Giuseppe Totaro und Piero Sciamanna (von links).

FOTO ZVG

Am Samstag startete die Bocciasaison 2014 mit der Walliser Dreier-Meisterschaft. 16 Dreiergruppen spielten in den Bocciahallen von Visp und Naters um den Wallisermeister in der «Terna».

Als Spielleiter fungierte mit Heinrich Schmidhalter der kantonale Technische Leiter. Ihm zur Seite standen in Naters René Zenklusen und in Visp Leander Leiggenger.

Das ab Neujahr 2014 geltende neue Markierungssystem stellten die Schiedsrichter, welche dafür einen Kurs absolvierten, kaum vor Probleme. Sie, wie auch die Spielerinnen und Spieler zeigten sich dieser Walliser Meisterschaft würdig – es wurde einmal mehr begeistert der Bocciasport geboten.

Jede Dreiergruppe spielte zweimal. Die Punktbesten gelangten in den Viertelfinal und

damit in die K.-o.-Runde. Später im Final schlug das Trio Eli Balzani, Piero Sciamanna und Giuseppe Totaro ihre Widersacher Angelo Mazotti, Toni Mazotti und Toni Albrecht und wurde verdient Walliser Meister in der «Terna». Damit qualifizierte sich das Trio für die im März stattfindenden Schweizer Meisterschaften. | **wb**

RESULTATE

Viertelfinal: Beat Amherd/Walter Sieber/Walter Egger s. Norbert Müller/Silvio Müller/Willy Studer 12:3. Giorgio Porpiglia/Giovanni Bibbo/Michele Ianfascia s. Leander Leiggenger/Markus Juon/Ernst Bittel 12:6. Angelo Mazotti/Toni Mazotti/Toni Albrecht s. Gregorio Catona/Giuseppe Catona/Angelo Di Lisi 12:5. Eli Balzani/Piero Sciamanna/Giuseppe Totaro s. Pietro Aversa/Ettore Fontanive/Kilian Jaun 12:11. – **Halbfinal:** Balzani/Sciamanna/Totaro s. Amherd/Sieber/Egger 12:5. Mazotti/Mazotti/Albrecht s. Porpiglia/Bibbo/Ianfascia 12:6. – **Final:** Balzani/Sciamanna/Totaro s. Mazotti/Mazotti/Albrecht 12:5.